

## Ein Hauch von Lateinamerika am JTG

Ein wenig Abwechslung vom Spanischunterricht mit ihren Lehrkräften StRin Meindl und StRef Münch erlebten die Klassen 8AB und 8C am 31.05.2019 durch einen Vortrag von Herrn Julio Dubón mit dem Titel ‚El idioma español - España y Latinoamérica (en este caso: Guatemala) - ¿Hay diferencias?‘.

In knapp 45 Minuten und mit viel Witz erklärte Herr Dubón den Schülerinnen und Schülern der 8. Jahrgangsstufe, dass das gesprochene Spanisch in Lateinamerika teilweise sehr starke Unterschiede zum europäischen Spanisch aufweist. Dies zeigte er exemplarisch an einigen Wörtern, die entweder unterschiedliche Bedeutungen in den jeweiligen Sprachgebieten haben, oder an Wörtern, die im Wortschatz der jeweils anderen Sprachregion gar nicht erst auftauchen.



Abbildung 1 Herr Dubón mit einem Videoimpuls

Herr Dubón sprach zudem über die kulturellen Unterschiede zwischen Spanien und lateinamerikanischen Ländern. Beispielhaft nannte er hierbei Witze, die oftmals – auch aufgrund der sprachlichen

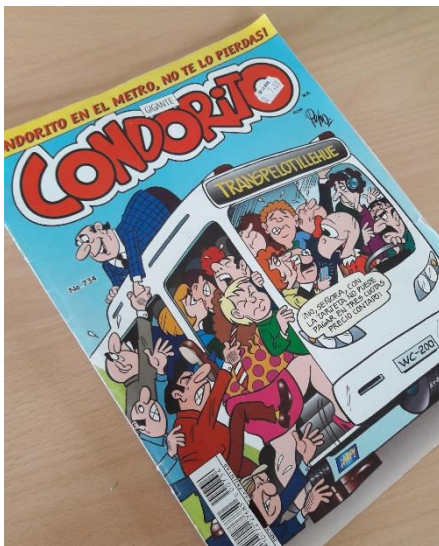


Abbildung 2 Condorito

Besonderheiten – nur von der jeweiligen Sprechergemeinschaft verstanden werden. Hier leitete er zu den sogenannten *Condoritos* (chilenischen Comics) über, an denen er zeigte, dass man auch schon im 1. Lernjahr mit ein wenig Hilfestellung Witze in einer anderen Sprache verstehen kann.

Zum Abschluss des Vortrages, der fast durchgehend auf Spanisch stattfand, informierte Herr Dubón die Schülerinnen und Schüler über Guatemala und ließ es sich nicht nehmen, abschließend eine Reiseempfehlung für sein Heimatland auszusprechen.

*StRef Daniel Münch*